



**Beschlussvorlage**

**Informationsvorlage**

**Tischvorlage**

**Wiedervorlage**

**öffentlich**

**nichtöffentlich**

## TOP 7

<b>Gremium</b>	<b>Stadtrat</b>	<b>Amt</b>	Bauamt
<b>Datum</b>	14.12.2023	<b>Verfasser</b>	Schenk

<b>Beratungsfolge</b>			
<b>Status</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Beschluss-Nr.</b>

<b><u>Gegenstand</u></b>	<b>Beschaffung/Ersatz von Bauhofgroßtechnik für 2024 und 2025/2026</b>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Beratung und Beschluss</b>	
<input type="checkbox"/> <b>Information</b>	

### **Sachverhalt:**

Die Stadtverwaltung Radeburg ist bestrebt, die Erneuerung des Fahrzeugbestandes wieder voranzutreiben und bittet den Stadtrat um Beratung und Beschluss zum Thema Ersatz- und Neubeschaffung von Bauhoftechnik für die kommenden drei Jahre.

Im Jahr 2016 wurde nach Beschluss des Stadtrates eine Organisations- und Wirtschaftlichkeitsanalyse des Bauhofes der Stadt Radeburg erstellt, welche auch Aussagen und Bewertungen zum Technikbestand und den zu erreichenden Zielen trifft. Ursprünglich war die Erneuerung des Fahrzeugbestandes bis 2020 geplant. Dahingehend ist jedoch bis heute nur ein Teil umgesetzt worden (siehe folgende Tabelle).

Fahrzeug/Maschine	Ziel lt. Gutachten	Ist- Bestand	<b>Veränderung</b> zur Zielerreichung bis 2026
PKW (Vorarbeiter)	1	1	0
Pritschenfahrzeuge	3	1	+ 2
Traktor (mittelgroß m. Anbaugeräten)	1	0	+ 1
LKW	0	1	- 1
Multifunktionale Fahrzeuge	3 (Multicar)	5	- 2
Radlader/Bagger	1 / 1	1 / 1	0

Im Folgenden sind 3 Maßnahmen zur Zielerreichung näher beschrieben.

**1. Für 2024: Anschaffung eines mittelgroßen Traktors mit Mulcher und Salzstreuer für den Winterdienst, Räumschild ist vorhanden und kann voraussichtlich weiter genutzt werden**

Bei dieser Beschaffung ist geplant, den vorhandenen LKW aufgrund der sehr geringen Nutzung zu ersetzen, da sich die Anforderungen an das Arbeitsspektrum der Maschine stark geändert haben. Der Traktor soll neben dem WD für das Gewerbegebiet auch zusätzlich im Bereich der Grünanlagen (insbesondere Flächen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen) und in der Gewässerpflege (ca. 90 km) eingesetzt werden und erweitert das Fähigkeitsspektrum der Bauhoftechnik erheblich. Es ist zukünftig mit einer Zunahme dieser Flächen zu rechnen. Weitere Anbaugeräte könnten mittelfristig bei zusätzlichem Bedarf beschafft werden (z.B. Mähwerk, Schwader, Astschere, Frontlader etc.).

Folgende Kosten und Erlöse (brutto) ergab eine unverbindliche Recherche für den Kauf des Traktors und die Veräußerung des LKW (inkl. LKW-Salzstreuer für Ladefläche):

Maschine	Kosten Beschaffung (€)	Verkaufserlös (€)
Traktor (ca. 130 PS)	142.800	-
Ausleger-Mulcher (Anbaugerät)	59.500	-
Salzstreuer	23.800	-
LKW (Verkauf)	-	70.000
Summen:	226.100	70.000
<b>Eigenanteil:</b>	<b>156.100</b>	

Der Verkauf des LKW stellt eine gesonderte Vergabe dar und muss ebenso wie der Kauf des Traktors öffentlich ausgeschrieben werden.

**2. Für 2024: Ersatzbeschaffung ein Multicar M31 (voraussichtlich Vorführmaschine aus 2023)**

Momentan befinden sich 5 Multicar im Einsatz, wobei zwei Fahrzeuge in den vergangenen 4 Jahren erneuert wurden und somit auf modernem Stand sind. Die drei weiteren sind jedoch mittlerweile ca. 18 Jahre alt, dementsprechend reparaturanfällig und sollten zeitnah ersetzt werden. Hier besagt das Gutachten, dass maximal 3 multifunktionale Fahrzeuge auf dem Bauhof vorhanden sein sollten. Somit bietet es sich nun an, einen Multicar zu ersetzen, damit der Bauhof auf diese 3 neuen (oder neuwertige) Fahrzeuge kommt. Das älteste Fahrzeug wird parallel zur geplanten Neubeschaffung verkauft (Wert geschätzt: ca. 10.000 €). Die Ausstattung des neuen muss so gewählt werden, dass das vorhandene Mähgerät passt und genutzt werden kann. Auch eine Klimaanlage soll verbaut sein, damit im Sommer die Arbeit mit dem Anbaugerät erträglich für den Mitarbeiter ist. Die neue Maschine wird im Winterdienst genutzt. Die Beschaffungskosten eines Vorführ- oder Jahresfahrzeugs liegen bei rund 130.000 € inkl. MwSt., als Neumaschine mit gleicher Ausstattung muss mit etwa 20T € Mehrkosten gerechnet werden.

Fahrzeug	Kosten Beschaffung (€)	Verkaufserlös (€)
Multicar (Vorführ- oder Jahresfahrzeug)	130.000	10.000 (alt)
<b>Eigenanteil:</b>	<b>120.000</b>	

**3. Für HHP 2025/2026: Veräußerung der beiden letzten alten Multicar M26 und Neuanschaffung von zwei Pritschenfahrzeugen (Pickup) als preiswertere Alternative zu den Multicar**

Die Multicar werden ebenfalls in der Grünanlagenpflege eingesetzt. Sie dienen hauptsächlich dem Abtransport von Grünschnitt und der Mitnahme von Arbeitsgeräten. Diese Arbeiten können auch mit geländetauglichen Pritschenfahrzeugen durchgeführt werden. Bei den zu ersetzenden Multicar ist wichtig zu erwähnen, dass einer der beiden NICHT im Winterdienst eingesetzt wird, da er über keine

Hydraulik verfügt. Folglich muss ein Pritschenfahrzeug zusätzlich mit Winterausrüstung beschafft werden.

Gegenüberstellung der geschätzten Kosten und Erlöse (brutto):

Entsprechend Konzept B & P

Fahrzeug	Kosten Beschaffung (€)	Verkaufserlös (€)
Pritsche (einfach)	45.000	-
Pritsche (mit kompletter Winterdiensttausrüstung)	70.000	-
2 Multicar	-	20.000 (alt)
<b>Eigenanteil:</b>	<b>95.000</b>	

Nachrichtlich alternative Beschaffung entsprechend aktuellem Fahrzeugbestand – zu kostenintensiv

Fahrzeug	Kosten Beschaffung (€)	Verkaufserlös (€)
Multicar (Neumaschine!)	150.000 (neu)	10.000 (alt)
Multicar (Neumaschine!)	150.000 (neu)	10.000 (alt)
<b>Eigenanteil:</b>	<b>280.000</b>	

**Fazit:**

Mit den drei zuvor erläuterten Beschaffungsmaßnahmen wäre die Erneuerung und Anpassung des Fahrzeug- und Maschinenbestandes der Großtechnik des Bauhofes nach Maßgabe des Gutachtens für die nächsten Jahre abgeschlossen und auf aktuellen Stand gebracht.

Die in der Instandhaltung und Wartung zu teuer gewordenen, abgenutzten Fahrzeugen werden abgestoßen und durch preiswertere Alternativen ersetzt. Das Fähigkeitsspektrum des Bauhofes erweitert sich durch den Traktor erheblich im Bereich Grün- und Gewässerpflege.

Die dann auf dem Bauhof vorhandene Fahrzeugflotte soll ab 2026 beibehalten werden und sich zukünftig in der Anzahl der Fahrzeuge und der Zusammensetzung nicht oder nur unwesentlich verändern.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Ausgangssituation:

Folgende Investitionsmittel stehen derzeit in der Haushaltsperiode 2023/2024 zur Verfügung:

- a) übertragene Haushaltsmittel aus Vorjahren in 2023: M 219: Beschaffung Winterdiensttechnik: 30.000 €
- b) M 356 – Geräteträger Multicar oder Traktor in 2024, siehe Tabelle:

Produkt: 111614 - Bauhof		Maßnahme – Nr.: 356 - Geräteträger Multicar oder Traktor							
	Ist Vorjahre	2022 EMÜ	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan	Gesamt:	
Auszahlungen	0	0	0	140.000	0	0	0	140.000	
Verpflichtungserm.	0	0	140.000		0	0	0	140.000	
Einzahlungen	0	0	0	0	112.000	0	0	112.000	
Eigenmittel	0	0	0	140.000	-112.000	0	0	28.000	

(Fördermittel stehen entgegen der Haushaltsplanung nicht zur Verfügung, da sich die Förderbedingungen geändert haben)

In Summe sind somit als Ausgangssituation 2023/2024 58.000 € Eigenmittel für Fahrzeugbeschaffungen unter Berücksichtigung des Ausfalls der Fördermittel nur noch planerisch verfügbar.

Für die Beschaffung des Traktors 2024 ergibt sich nunmehr bei Beschaffungskosten von 226.100 € abzüglich der Verkaufserlöse für den vorhandenen LKW von 70.000 € sowie den zur Verfügung stehenden investiven Haushaltsansätzen von 58.000 € ein Mehrbedarf liquider Mittel i. H. v. 98.100 € zur Darstellung der Finanzierung. Die gebildeten investiven Auszahlungsansätze sind 2024 nicht ausreichend.

Für die Beschaffung des Multicars 2024 ergibt sich bei Beschaffungskosten von 130.000 € abzüglich der Verkaufserlöse für den alten Multicar von 10.000 € ein Mehrbedarf liquider Mittel i. H. v. 120.000 €. Investive Haushaltsansätze wurden hierfür bisher nicht gebildet.

Für die Beschaffung der beiden Pritschenwagen mit Anschaffungskosten von zusammen 115.000 € stehen voraussichtlich 20.000 € Verkaufserlöse aus der Veräußerung der alten Multicar entgegen. Diese Ansätze sind in der mittelfristigen Finanzplanung 2025-2027 bisher nicht enthalten und wären künftig in den Haushaltsplan 2025/2026 je nach finanzieller Leistungsfähigkeit der Kommune mit aufzunehmen. 95.000 € liquide Mittel sind zur Darstellung der Finanzierung notwendig.

#### Gegenfinanzierung:

Auf der anderen Seite zeichnet sich bereits Ende des Haushaltsjahres 2023 ab, dass sich die Investitionsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Ortsdurchfahrt S 80 Berbisdorf auf derzeit noch nicht absehbare Zeit verschieben werden; mindestens 1 bis 2 Jahre, da u. a. wasserrechtliche Genehmigungen noch nicht vorliegen und auch die Finanzierung seitens des Freistaates Sachsen im LASuV noch nicht abschließend geklärt ist. U. a. sind hier bereits im Haushaltsjahr 2023 investive Auszahlungen in Höhe von 466.500 € für die Umsetzung der Maßnahmen 207, 195, 455, 453, 454 gebunden, die sich nun 1 bis 2 Jahre in die Folgejahre verschieben. Mithin können die für die Beschaffung der Bauhoftechnik 2024 zur Darstellung der Finanzierung notwendigen liquiden Mittel i. H. v. 218.100 € von den für die S 80 vorgesehenen Maßnahmen genommen und 2024 wieder angespart werden.

Konkret können aus der Maßnahme M 195 TWL Berbisdorfer Hauptstraße 2023 218.100 € mit Stadtratsbeschluss und Mittelumschichtung gemäß § 77 Abs. 3 Nr. 2 SächsGemO entnommen werden, die dann 2024 oder 2025 bei sich abzeichnendem Baubeginn der Maßnahme wieder zugeführt werden.

Eine Finanzierung der Pritschenwagen kann sich ggf. Ende 2024/ bzw. 2025 - 2026 abzeichnen, wenn weitere Klarheit zur Maßnahme S 80 besteht.

#### Weitere finanzielle Aspekte:

Für die Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit des Bauhofes wird kurzfristig die Beschaffung eines Ersatzmulticar Anfang 2024 notwendig, wenn die Aufgabenerfüllung des Bauhofes künftig abgesichert werden soll. Erfolgt eine Beschaffung nicht, werden hier Aufwendungen für die Miete von Ersatztechnik bzw. hohe Reparaturkosten fällig. Ein Mietfahrzeug Multicar kostet ~24.000 €/ Jahr.

Daneben ist zu bedenken, dass der LKW sich jedes Jahr stetig entwertet. Ein Aufschieben der Auswechslung gegen einen Traktor ist daher geboten, wenn jetzt bei dem sich abzeichnenden Ausfall

der eingeplanten Fördermittel überhaupt noch eine Beschaffung finanzierbar sein soll. Zu bedenken sind zudem die stetigen inflationären Preissteigerungen bei den Beschaffungskosten.

### **Rechtliche Grundlage:**

Haushaltsplan 2023/2024, § 77 Abs. 3 Nr. 2 SächsGemO

### **Anlagen:**

Bilder der geplanten Fahrzeuge

### **Beschlussvorschläge:**

1. Der Stadtrat der Stadt Radeburg beschließt grundsätzlich die Neuanschaffung eines Multicar M 31 sowie gemäß § 77 Abs. 3 Nr. 2 SächsGemO die Neubildung der Maßnahme 356 im Haushaltsjahr 2023 wie folgt:

M 195 TWL Berbisdorfer Hauptstraße, PSK 533001-99999-7851200: -130.000 €  
M 356 Geräte Multicar oder Traktor, PSK 111614-31187-7832000: +130.000 €.

Die Maßnahme 356 beinhaltet nun die Beschaffung eines Multicars und eines Traktors. Die Haushaltsmittel werden in das Haushaltsjahr 2024 übertragen.

2. Der Stadtrat der Stadt Radeburg beschließt die Neubildung der Maßnahme 356 im Haushaltsjahr 2023 wie folgt:

M 195 TWL Berbisdorfer Hauptstraße, PSK 533001-99999-7851200: -56.100 €  
M 219 Winterdiensttechnik PSK 545201-99999-7832000: -30.000 €  
M 356 Geräte Multicar oder Traktor, PSK 111614-31240-7832000: +86.100 €.

Die Haushaltsmittel werden in das Haushaltsjahr 2024 übertragen.

In M 356: PSK 111614-31240-7832000 stehen damit 2024 für die Beschaffung des Traktors inklusive Zubehör 226.100 € zur Verfügung.

3. Die Verwaltung wird ermächtigt einen alten Multicar, der im Zuge der Ersatzbeschaffung ausgetauscht werden soll sowie den LKW zu veräußern mit der Zielvorgabe, die in der Beschlussvorlage dargestellten Verkaufserlöse möglichst zu erreichen.
4. Der Stadtrat der Stadt Radeburg beschließt die perspektivische Beschaffung von 2 Kfz – Pritsche für die Haushaltsjahre 2025/2026 und beauftragt die Verwaltung mit der Planung je nach Haushaltslage, um das Beschaffungskonzept der Einsatztechnik des Bauhofes vollständig umzusetzen.

### **Abweichender Beschluss:**

gez.  
Ritter  
Bürgermeisterin

gez.  
Kröhnert  
Amtsleiter

gez.  
Schenk  
Sachbearbeiter

gez.  
Schneider  
Kämmerer

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenverhältnis:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltungen:

*Verteiler (verwaltungsintern):*

**Anlage:**



**mit Pritsche**

**Abb.1: Pritschenfahrzeug 1 (einfach)**



**Cab mit Dreiseitenkipper & Winterdiensttechnik**

**Abb.2: Pritschenfahrzeug 2 (Winterdienst)**



Abb.3: Traktor mit Auslegermulcher